

Niederlage für das Ausbildungsteam der VF BW Hoyerswerda in Zittau

Beim Tabellenvierten VV Zittau III unterlag die 2. Damenmannschaft der Volleyballfreunde Blau-Weiß Hoyerswerda den Gastgebern mit 2:3.

Begonnen wurde mit einer soliden Mannschaftsleistung, in der sich die Volleyballfreunde mit guten Angriffen behaupten konnten. Anfängliche Nervositäten brachten einige Aufschlagfehler und Unsicherheiten im Spielaufbau mit sich. Dennoch wurde der erste Durchgang mit 25:21 aus Sicht der Volleyballfreunde beendet.

Zu Beginn des 2. Satzes änderte Trainer Vogt die Aufstellung (Anne Dorschfeld für Anne Süßmilch). Die zunehmenden eigenen Fehler, vor allem in der Annahme, erschwerten den Spielaufbau für die Volleyballfreunde, so dass viele Punkte verschenkt wurden. Der Rückstand von 18:23 aus Sicht der Gäste konnte durch kämpferische Leistung auf 24:24 aufgeholt werden. Mit nur 2 Punkten Vorsprung konnten die Blau-Weißen mit 28:26 den 2. Satz für sich entscheiden.

Der 3. Durchgang begann mit einer erneuten Veränderung in der Mannschaftsaufstellung. Zuspielerin Carolin Gropler wurde nun durch Lisa Vögtle ersetzt. Durch viele Annahmefehler der Elsterstädter kamen keine vernünftigen Zuspiele und somit keine Angriffe zustande. Nervositäten und Unklarheiten breiteten sich im Spiel aus. Hinzu kamen die schlechten Aufschläge, bei denen viele Punkte verschenkt wurden. Durch erneut viele eigene Fehler war der VV Zittau eindeutig überlegen, der somit den dritten Durchgang mit 25:22 für sich entscheiden konnte. Jetzt drohte sogar, Das Spiel zu kippen.

Im 4. Abschnitt wurde mit derselben Aufstellung gespielt. Die Fehler der Volleyballfreunde konnten auch in diesem Satz nicht abgelegt werden. Der 4. Durchgang war erneut durch schlechte Annahmen und Aufschläge gekennzeichnet. Auch dieser Satz konnte nicht mehr gekippt werden und wurde mit 22:25 aus Sicht der Gäste beendet.

Im Tiebreak wurde wieder mit Carolin Gropler als Zuspielerin agiert. Gute Angriffe der Gegner erschwerten den Volleyballfreunden einen Spielaufbau. Außerdem spielten die Mädchen um Trainer Vogt immer noch sehr nervös und konnten dadurch ihre Unsicherheiten nicht ablegen. Jedoch konnten die Hoyerswerdaerinnen immer am Gegner dran bleiben. Letztendlich endete der Tiebreak dennoch mit dem Punktestand von 14:16, was für die VF-Mädchen die vermeidbare 2:3-Niederlage bedeutete.

VfBW spielten mit:

Carolin Gropler, Tina Richter, Claudia Karg, Emily Kanter, Anne Süßmilch, Nadine Bornack, Susanne Klimek, Mareike Toebs, Anne Dorschfeld, Cindy Lukas, Lisa Vögtle